

2103/AB XXI.GP

Eingelangt am:11.05.2001

BUNDESMINISTERIUM für  
WIRTSCHAFT und ARBEIT

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2242/J betreffend Anachronismus: Hermelin - Pelz für AmtsträgerInnen, welche die Abgeordneten MMag. Dr. Madeleine Petrovic und Genossen am 29. März 2001 an mich richteten, stelle ich fest:

**Antwort zu den Punkten 1 bis 9 der Anfrage:**

Angelegenheiten des gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere des Patent - und Gebrauchsmusterwesens, einschließlich der Angelegenheiten der Patentanwälte und ihrer beruflichen Vertretung und des Schutzes von Mustern, Marken und anderen Warenbezeichnungen wurden durch die Bundesministeriengesetz - Novelle 2000 (BGBl. I Nr. 16/2000) in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie übertragen.

Da es im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit daher keine zum Tragen eines Amtskleides mit Hermelinbesatz berechtigten Amtsträger gibt, erübrigt sich eine Beantwortung dieser Anfrage.